



### **Kenia: Bibelpastorales Treffen für Afrika und Madagaskar in Nairobi**

Vom 16. bis 22. November 2003 trafen sich 25 Bibelpastoral-Koordinatoren aus 13 afrikanischen Ländern am Mary Ward Centre in Nairobi, Kenia. Das Treffen stand unter dem Motto „Die Verbreitung des Wortes Gottes in Afrika und Madagaskar“. Das Thema an sich ist bereits vertraut; jedoch drehte sich diesmal alles um jene bekannte Passage aus den Paulusbriefen über die Einheit und Verschiedenheit des Leibes Christi (1 Kor 12,12-27). Diese Stelle diente dementsprechend als Leitfaden und Bezugspunkt für alle Aktivitäten im Rahmen des Treffens: für die spirituellen und liturgischen Übungen, die Gespräche und Diskussionen und den Erfahrungsaustausch und die Planung für die Zukunft.

In seinem Grundsatzreferat rief Terwase Henry Akaabiam, Direktor von BICAM, die Teilnehmer dazu auf, sich gemeinsam Gedanken über eine verstärkte Förderung des Wortes Gottes in Afrika und Madagaskar zu machen. Dabei bezog er sich auf die Metapher vom Leib und seinen Gliedern, die Paulus in 1 Kor 12,12-27 verwendet. Henry Akaabiam stellte die Herausforderungen des Textes – auch für das Bibelapostolat heute – heraus und unterstrich zugleich die Bedeutung von Teamgeist, Aufeinander-Angewiesensein und gegenseitiger Achtung etc. zwischen den bibelpastoralen Koordinatoren in Afrika und Madagaskar.

Die Arbeitssitzung begann am Montag mit den Berichten über das Bibelapostolat in den einzelnen Regionen, Ländern und Institutionen. An den drei folgenden Tagen standen die Hauptreferate auf dem Programm, jeweils gefolgt von lebhaften Diskussionen im Plenum und in den Arbeitskreisen. Mōise Adeniran Adekambi, Stellvertretender Direktor des BICAM, sprach über die Neuerungen bei



BICAM, Alexander M. Schweitzer, Generalsekretär der KBF, erläuterte den Teilnehmern die Arbeit und die Strukturen der Föderation unter besonderer Berücksichtigung der afrikanischen Situation; als letzter Referent schließlich präsentierte Dr. Jean-Claude Loba vom Weltbund der Bibelgesellschaften (UBS) einen Vortrag über Organisation und Tätigkeit der UBS. Er schloss seine Darstellung mit der Frage, in welchen Bereichen sich die Teilnehmer eine Zusammenarbeit mit den UBS vorstellen könnten.

In zwei ausführlichen Diskussionsrunden behandelten die Arbeitskreise die Schwerpunktthemen der anstehenden Veränderungen bei BICAM und der Rolle der KBF auf dem



afrikanischen Kontinent. Detailfragen in diesem Rahmen befassten sich mit der Zusammenarbeit zwischen den Bibelpastoral-Koordinatoren und -animatoren, der Kooperation bei Bildungsprogrammen, bei Übersetzung, Herausgabe und Verteilung der Heiligen Schrift sowie mit der Frage, ob BICAM als Mittler zwischen den Koordinatoren des Bibelapostolats auf dem afrikanischen Kontinent und den Inseln einerseits und der KBF und den Hilfswerken andererseits auftreten solle.

Täglich versammelten sich die Teilnehmer zum Austausch über die Heilige Schrift sowie abends zur Feier der Vesper und der Eucharistie. Die Tagung endete mit einer Evaluierung durch die Teilnehmer, in der das Treffen als notwendig und nützlich bezeichnet und wertvolle Vorschläge und Kommentare für ähnliche Veranstaltungen in der Zukunft gemacht wurden.

Die Versammlung verabschiedete die folgenden Resolutionen und Empfehlungen:

### **Resolutionen**

Am Ende unseres Treffens beschlossen wir, unsere Arbeit auf folgenden Gebieten zu intensivieren:

- Gemeinsames Engagement und Zusammenarbeit mit allen Einzelpersonen und Gruppen, die in der Förderung des Wortes und der Liebe Gottes in Afrika und Madagaskar aktiv sind, damit die Bibel zum Vorbild und zu einer Quelle des Lebens und des Gebets für die Christen auf dem Kontinent und den Inseln werden kann;
- Bemühungen, um den Zugang zum Wort Gottes für die Christen in Afrika und Madagaskar zu realistischen Konditionen zu ermöglichen;
- Förderung biblischer Werte wie Friede, Einheit, Gerechtigkeit, Demut, Selbstlosigkeit u.a. auf dem Kontinent und den Inseln durch die Abhaltung von Arbeitskreisen oder Seminaren zu Themen wie „Bibel und Frieden“, „Bibel und Einheit“, „Bibel und Kultur“, „Bibel und Fundamentalismus“, „Bibel und Jugend“, „Bibel und Familie“, „Bibel und Politik“, „Bibel und HIV/AIDS“, „Bibel und Menschen mit Behinderungen“, „Bibel und Aberglaube“ etc.

### **Empfehlungen**

- Wir anerkennen und schätzen ökumenische Projekte und Programme, die sich mit dem Wort Gottes in Afrika und Madagaskar beschäftigen; zugleich rufen wir aber zu verstärkter Zusammenarbeit und Kooperation zwischen den Mitgliedern verschiedener christlicher Konfessionen auf, insbesondere in den Bereichen der Bibelübersetzung, Publikation und Verbreitung auf dem afrikanischen Festland und den Inseln.
- Wir schätzen die Bemühungen jener Länder, die eine jährliche Bibelwoche veranstalten, und empfehlen dies für alle Länder Afrikas und Madagaskars.
- Angesichts der Bedeutung der Bibel in unserem Leben als Christen und als Reaktion auf den Appell von Papst Johannes Paul (vgl. sein Schreiben „Familiaris Consortio“, Nr. 61) empfehlen wir, die Inthronisierung der Bibel in jedem Haushalt zu feiern und die tägliche Lektüre und das Gespräch über das Wort Gottes in jeder Familie in Afrika und Madagaskar zu pflegen.
- Um das Wort Gottes allen Christen in Afrika und Madagaskar in ihrer eigenen Sprache und zu vertretbaren Preisen zugänglich zu machen, appellieren wir an alle Menschen guten Willens auf dem afrikanischen Festland und den Inseln, großzügig für das von BICAM geplante Projekt „Zugang zur Bibel in Afrika und Madagaskar“ („Access to the Bible in Africa and Madagascar“) zu spenden.

(Bericht: Moise Adeniran Adekambi)